

Eine verwirrende Liebe

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Ein verrückter Tag	2
Kapitel 2: Was ist nur los?	5

„Ok und wann soll Jeanne kommen?“

„Um Punkt 21:30 Uhr!“ *grins*

Während Maron sich umgezogen hatte, setzte Finn sich gemütlich auf eine kleine Schüssel voller Bonbons, die auf dem Wohnzimmertisch stand.

Maron lies sich erschöpft auf ihr Bett fallen und starrte an die Decke.

~Was habe ich nur getan lieber Gott, das du mich so bestrafen musst? Erst verlassen mich meine Eltern und dann auch noch Chiaki. Wieso nur, wieso?~

Mit tränen in den Augen und diesen wenigen aber starken Gedanken schlief Maron , eingekrümelt in ihrem Bett ein.

„Maron...Marooon...MARON...“

„Ja... was ist denn Finn?“

„Du solltest schon längst auf dem Weg sein! Du verspätest dich sonst noch.“

Sie zeigte auf die Uhr auf der es schon 20:00 Uhr war. Maron stand mit einem schwungvollem Hopser auf und war sofort wach.

Sie rannte ins Bad um duschen zu gehen und knallte dabei mit dem Bein am Tisch an.

„Au! Man immer schlage ich mir an dem blöden Tisch das Bein an!!!“ *böserblick*

Sie humpelte weiter ins Bad, zog sich aus und stieg in die Dusche.

~Wie es Chiaki jetzt wohl geht? Sollte ich vielleicht schnell mal vorbei schauen? Aber was soll ich dann sagen?~

Nach einer geschlagenen Viertelstunde kam Maron, frisch geduscht wieder aus dem Bad heraus.

„Maron, warum brauchst denn immer solange?!“

„Lass mich doch“ meinte Maron nur schnippig.“

Da Maron doch etwas früher fertig war als sie gedacht hatte, kochte sie noch schnell einen Eintopf.

Als sie damit fertig war, ging sie raus und klingelte an der Tür von Chiaki.

Sie hörte wie jemand Richtung Tür kam und wurde plötzlich ganz rot.

~Oh mein Gott, was mach ich hier überhaupt und was sag ich denn jetzt zu ihm?~

Doch bevor sie sich etwas ausdenken konnte, wurde die Tür aufgerissen und Miako stand vor Maron.

„Miako??? Was machst du denn hier?“ Maron war total überrascht, als sie Miako vor sich sah.

„Ich kümmere mich um Chiaki! Ich war gerade dabei etwas zu essen zu kochen, als du – ...“

„Oh das tut mir Leid, ich geh dann mal wieder!“

„Warte Maron, komm doch rein ich wette Chiaki hat bestimmt nichts dagegen“ *grins*

„Hmm...Ok na gut“ Bedrückt und verlegen ging Maron rein, als Miako hinter ihr die Tür schloss.

Mit dem Eintopf in der Hand setzte sich Maron auf die Wohnzimmercouch.

„Lass mich dir das abnehmen!“ Miako ging zu Maron, nahm ihr den Topf ab und stellte ihn in die Küche.

„Den hab ich für Chiaki gemacht...Ich hoffe er schmeckt ihm!“

„Ja ich gebe ihm nachher etwas davon, ich möchte ihn nicht wecken!“

„Ok, ich habe auch nicht so viel Zeit, deswegen muss ich jetzte auch wieder gehen“

In diesem Moment ging eine Tür auf und Chiaki trat heraus.

„Guten Abend die Damen, darf man mal fragen was hier vor sich geht?“

„Oh, Hallo Schatz, ich mache dir gerade was zu essen und Maron kam gerade vorbei und hat dir einen Eintopf mitgebracht.“ *grins*

Maron wurde noch röter als sie Anfangs schon war. „Ich muss jetzt gehen! Auf

Wiedersehen!“

Maron stand auf und ging schnurstracks in Richtung Tür.

Sie riss die Tür auf und war auch schon verschwunden.

~Oh mein Gott, was habe ich nur gerade getan? Warum konnte ich ihm nicht in die Augen sehen!???~

Maron schaute auf ihre Armbanduhr auf der es bereits 21:15 Uhr war.

Sie erschrak und rannte sofort los um noch rechtzeitig zur Villa zu kommen.

